

Petition gegen Bildungsplan BaWü zur sexuellen Vielfalt als Unterrichtsthema

Beitrag von „Wandersmann“ vom 2. März 2014 23:37

[Zitat von unter uns](#)

Aber selbst wenn es nur um die Frage nach "ethischen/moralischen Beurteilungen" ginge, stehst Du leider außerhalb des Konsenses dieser Gesellschaft. Der - knapp gesagt - darin besteht, dass es nicht akzeptabel ist, Menschen aufgrund von Aspekten ihres Menschseins abzulehnen oder verächtlich zu machen.

Sind Sie der Ansicht, daß jeder Bürger dieser Gesellschaft uneingeschränkt alle existierenden sexuellen Verhaltensweisen, Lebensentwürfe oder Neigungen für "gut" und "richtig" erachten muß? Oder gestehen sie allen Bürgern dieser Gesellschaft das Recht zu, sich eine eigene Meinung darüber zu bilden und ggf. auch zu dem Standpunkt zu gelangen, daß man persönlich die eine oder andere sexuelle Erscheinungsform für unethisch/unmoralisch hält?